

6 AMK-Nachrichten**8 Politik**

ABDA-Presseseminar:
Fortentwickeln statt zerstören

10 Gesundheitsreform:
Parteien streiten um Konzepte

12 BAK-Mitgliederversammlung:
Qualität und Fortbildung
Leitlinien zur Qualitätssicherung

14 Schubert-Zsilavec neuer
ZL-Leiter
Qualitätszentrum soll
nach Bremen
Qualitätssicherung bei der
Versorgung der Heimbewohner

Qualität statt weiterer Merkantilisierung:
Auf dem ABDA-Presseseminar erläuterten
die Apotheker den Journalisten, worin sich
ihre Reformkonzepte von denen der Regierung unterscheiden. Seite 8

15 AOK sieht keinen Ärztemangel
Apotheker gegen Erhöhung
der Importquote
ABDA unterstützt Entscheidung
des EU-Parlaments

16 Titel

Gynäkologische Tumoren
Bessere Erfolge durch individualisierte Chemotherapie

24 Pharmazie

Zulassungsstudien mit
Kindern: Waisen in der Arzneimitteltherapie

27 Antikörper/Enzym-Komplex:
Hochspezifisches Gespinn zum
Schutz von Spenderorganen

28 Nationale Versorgungsleitlinien (NVL): Evidenzbasierte
Empfehlungen zur Diabetes-
therapie

32 Homöopathika ohne Nutzen
bei Asthma
Schutz vor gefälschten
Medikamenten

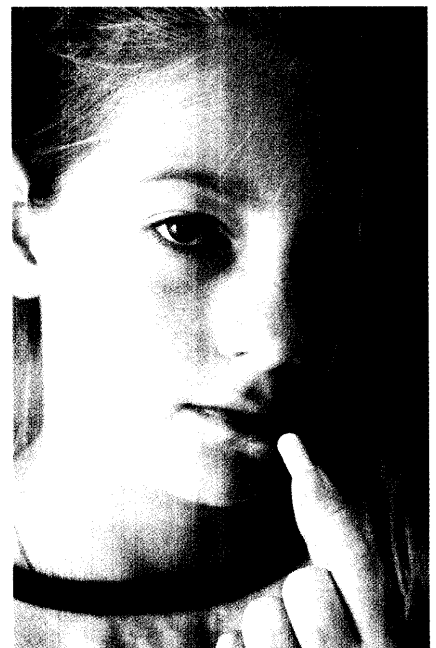
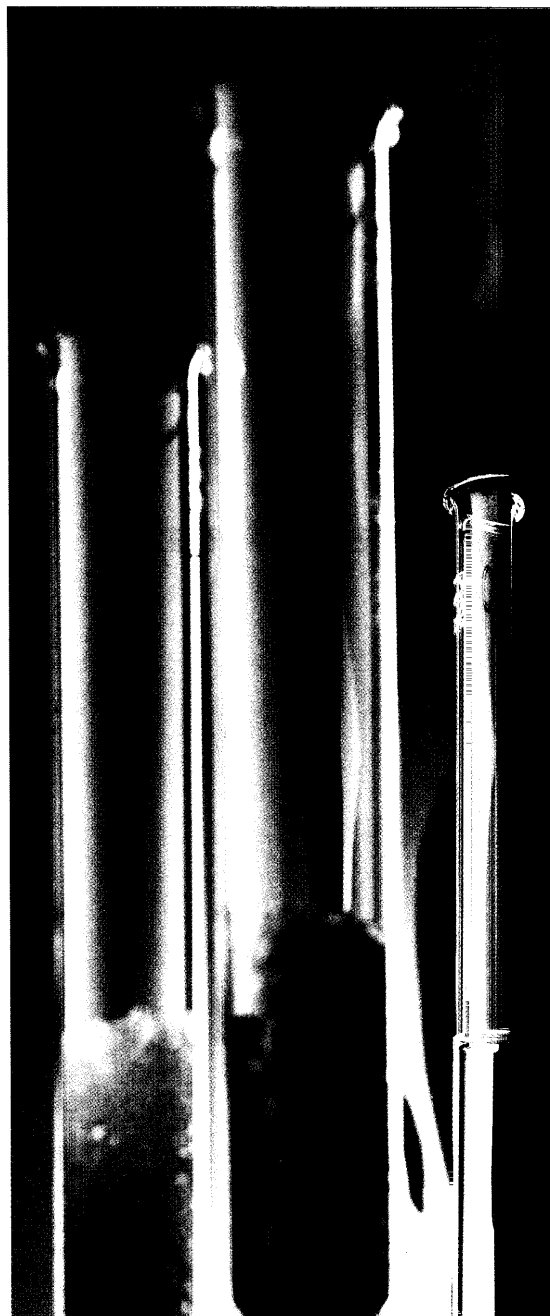
34 Atherosklerose: Endothel-
schädigung ist Schrittmacher
Leishmaniose: Entwicklungshilfe
mit Miltefosin

36 Ballaststoffe reduzieren
Darmkrebsrisiko
Salzarme Kost:
Für ältere Menschen
mehr Risiken als Nutzen

39 Arzneimittelinformation auf
Bundesebene:
Ansprechpartner für Fragen
zu Arzneimitteln

**Highlight-Kongress in Gotha**

Zum fünften Mal laden DPhG und PZ zum Highlight-Kongress ein – in diesem Jahr in die Residenzstadt Gotha mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Museen. Namhafte Referenten decken ein breites Themenspektrum von Lotus-Effekt über Stammzelltherapie bis hin zur Proteomforschung ab. Die Landesapothekerkammer Thüringen hat den Kongress als zertifizierte Fortbildung mit acht Punkten anerkannt. Neben der Wissenschaft ist für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in der »Stadt der Naturwissenschaften und der Künste« gesorgt. Das Programm sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf den Seiten 69/70.



Kinder gehören zu den besonders gefährdeten Patientengruppen. Dennoch erhalten sie oft Arzneimittel, deren Wirksamkeit und Verträglichkeit nicht bei Kindern geprüft wurde. Laut Studien fallen 70 Prozent der im Kindesalter angewendeten Arzneimittel unter den »off-label«-Gebrauch. Seite 26